

Hygienekonzept Westdeutsche Meisterschaften im Badminton in der Halle Steinbreche in BGL-Refrath vom 7.-9.1.2022

1. Grundregeln zum Aufenthalt in der Sporthalle

- Es werden nur symptomfreie Personen in die Halle gelassen.
Es gelten folgende Zutrittsbeschränkungen:
- Jede*r teilnehmende Spieler*in / Offizielle(r) / Helfer*in des Ausrichters TV Refrath: **2G-Nachweis* PLUS negativer PCR-Test (48h) oder negativer Antigen-Test (24h)**
- *Nachweis über eine vollständige Genesung (mindestens vier Wochen alt, nicht älter als 6 Monate) oder einen Impfnachweis (vollständige Impfung, wirksam 14 Tage nach der Zweitimpfung),
Die Nachweise sind vor der Teilnahme bzw. vor dem Betreten der Halle vorzeigen.
- Außer auf dem Spielfeld muss im restlichen Bereich ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden (Foyer, WC-Räume, usw.).
- Auf der Tribüne darf der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden, sofern ein Abstand zu anderen Personen von mind. 1,5 Meter eingehalten werden kann.
- Größere Gruppenbildungen sind sowohl vor als auch in der Halle zu vermeiden.
- Der Zugang zur Halle erfolgt weiterhin über den Halleneingang. Dies gilt auch für die Zuschauer*innen – diese nutzen die übliche Treppe zur Tribüne.

2. Zutritt zur Halle

- Der Weg in die Halle hat nach den Regeln der aktuellen Corona-Schutzverordnung zu erfolgen.
- Die Halle ist grundsätzlich mit einem **Mund-Nasen-Schutz** (Medizinische Maske) zu betreten, welcher **auch auf dem Sitzplatz** zu tragen ist.
- Der Mund-Nasen-Schutz darf dann am Platz abgenommen werden, wenn ein Sicherheitsabstand von mind. 1,5 Metern zu anderen Personen gewährleistet ist.
- Regelmäßiges Händewaschen bzw. Desinfizieren wird empfohlen.

3. Ablauf der Wettkämpfe

- Die Spiele sind nach bestem Wissen und Gewissen unter Einhaltung der aktuellen Hygienebestimmungen durchzuführen.
- Alle Spieler*innen halten außerhalb des Spielfeldes grundsätzlich Abstand zu den gegnerischen Spielern/Spielerinnen.
- Die **Wege zu den Spielfeldern und zurück sind mit Mund-Nasen-Schutz zu bestreiten**. Dieser darf erst auf dem Spielfeld abgenommen werden.
- Auch die **Coaches/Schiedsrichter (beide nur ab Halbfinale eingesetzt) tragen einen Mund-Nasen-Schutz, außer, wenn sie auf dem Coaching-/Schiedsrichterstuhl sitzen**.
- Die Halle wird nach Möglichkeit durchgängig gelüftet.
- Alle Spieler*innen halten außerhalb des Spielfeldes grundsätzlich Abstand zu den gegnerischen Spielern/Spielerinnen.
- Das Einspielen bis zum Aufruf der ersten Spiele ist nur max. 4 Personen gleichzeitig auf jedem Feld gestattet.
- Danach ist nur noch den aufgerufenen SpielerInnen (max. 4 Personen gleichzeitig) das Einspielen auf dem jeweiligen Feld gestattet.
- Auf Shake-Hands mit direktem Körperkontakt ist zu verzichten.
- Um die gleichzeitige Anwesenheit vieler Teilnehmenden möglichst gering zu halten, ist eine pünktliche Anreise erst zum ersten Spiel laut Auslosung erforderlich und eine frühere Anreise ausdrücklich nicht erwünscht. Ebenso werden die Spieler:innen gebeten, nach ihrem Ausscheiden zeitnah die Halle zu verlassen.
- Es wird keine Cafeteria mit Speisen angeboten, lediglich warme und kalte Getränke.